

**Zeitschrift:** Sprachspiegel : Zweimonatsschrift  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache  
**Band:** 27 (1971)  
**Heft:** 1  
  
**Rubrik:** Aufgespiesst

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Er hat der Stammtischrunde versprochen, den Protestknopf demnächst bei einem Lädelibummel von einem prominenten Untergrund-Laden zum nächsten, noch prominenteren zu tragen und die Herren Geschäftsführer zu fragen:

„Comment likez-vous mon badge?“

Mir scheint, der Mann ist in seinem Recht: Warum sollen nicht auch die Kunden geschmacklose „mixed mots“ frei erfinden dürfen?

*A bis Z („Nebelspalter“ 2. 12. 1970)*

## Aufgespießt

### Die fremden Kinder in unsren Schulen

*Berichte der Bezirksschulpflegen über das Schuljahr 1969/70:*

Auch in kleineren Gemeinden sollte die Schule den fremdsprachigen Schülern Gelegenheit bieten, Nachhilfeunterricht in der deutschen Sprache zu besuchen. (Winterthur).

Eine Gemeinde im Zürcher Oberland meldet Klassen mit einem derart hohen Bestand an fremdsprachigen Kindern, daß die Verhältnisse alarmierend werden. Einerseits wird man den Gastarbeiterkindern nicht gerecht, andererseits werden die Schweizerkinder in diesen Klassen am rascheren Fortkommen gehindert.

*Schulblatt des Kantons Zürich, Dezember 1970*

### Zeit für „Stiftreifen“

Auf aperer Straße haben sie zwar ihre Tücken: sie verringern die Bremsleistung. Und dann übertönen sie erst noch den Motor; manche Fahrer empfinden das „Gerausche“ als rechte Nervensäge. Aber bei Schneeglätte und Glatteis, da gibt es nichts Besseres als Stiftreifen. — Wie bitte? Ja, Schpaikchs! Sie sind für Spikes und bleiben für Spikes. Grundsätzlich. Begreiflich, Sie mit Ihrem Cadillac. Aber was haben Sie, im Ernst, gegen Stiftreifen? Sagen Sie, was Sie wollen, aber passen Sie auf, daß Sie dabei nicht ins Schleudern kommen. Bevor Sie mit der geballten Ladung Ihrer Einwände zum Wurf ausholen, möchte ich Ihnen doch noch verraten, daß unsere welschen Mitbürger für „spikes“ *pneus-clous* sagen —, eben: Stiftreifen. Zeit für Stiftreifen — auch bei uns!

*Paul Stichel („Zürichsee-Zeitung 28. 11. 1970)*

*Das treffliche Wort Stiftreifen hat auch schon im amtlichen Bereich Eingang gefunden. Ein sowohl im Nationalrat als auch im Ständerat hängiges Postulat lautet: „Das Aufkommen der Stiftreifen (Spikes) hat zu einer übermäßigen Abnützung der Straßen geführt und dadurch den Kantonen außerordentliche Kosten verursacht. Der Bundesrat wird eingeladen, geeignete Maßnahmen zu treffen, um den Kantonen die Lasten zu erleichtern, die ihnen aus der immer größeren Verbreitung der Stiftreifen erwachsen.“ Es ist zu hoffen, daß das Wort „Stiftreifen“ immer größere Verbreitung findet!*